

Herren 1.Kreisklasse Gr.2

TV 1898 Alsbach : TSV 1921 Modau II
Freitag, 24.03.2023, 20:00 Uhr

Faber in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSV 1921 Modau II, als Linus Faber sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TV 1898 Alsbach sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Linus Faber, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gäste vom TSV 1921 Modau II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Trotz 1:0 Satzführung verloren Aschenbach / Schumacher ihr Spiel gegen Faber / Smit letztlich in vier Sätzen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Haberle / Brensing und Köhler / Jöckel, bevor das 2:3 feststand. Kirmaier / Praast verloren ihr Match gegen Sandner / Grünewald unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 8:11, 2:11, 7:11. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es dauerte eine Weile, bis Heiko Aschenbach seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Patrick Jöckel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Peter Haberle überzeugte im Einzel gegen Robert Köhler, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Reinhold Schumacher eine 1:3-Niederlage gegen Denis Smit kassierte. Sehr eindeutig war der Verlauf des vierten Satzes, den Schumacher mit 0:11 verlor. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen am Nachbartisch Andreas Brensing bei seiner 0:3-Niederlage gegen Linus Faber von Beginn an. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Bei der 1:3-Niederlage gegen Paul Grünewald hatte Christoph Kirmaier nur im ersten Satz eine Chance. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte derweil Sebastian Praast beim 2:3 gegen Patrick Sandner leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:8. Völlig ungefährdet war im Anschluss indessen der Sieg von Heiko Aschenbach gegen Robert Köhler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 11:3, 10:12, 12:10 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Peter Haberle im Spiel gegen Patrick Jöckel bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Linus Faber konnte Reinhold Schumacher anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit diesem Sieg hat Faber nun 15 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 8 Einzel verlor. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1898 Alsbach am 02.04.2023 gegen die TTF Hähnlein 1965 II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 27.03.2023 gegen den TV 1893 Seeheim II mitnehmen.

Statistik:

TV 1898 Alsbach

Doppel: Aschenbach / Schumacher 0:1, Haberle / Brensing 0:1, Kirmaier / Praast 0:1

Einzel: H. Aschenbach 1:1, P. Haberle 2:0, R. Schumacher 0:2, A. Brensing 0:1, C. Kirmaier 0:1, S. Praast 0:1

TSV 1921 Modau II

Doppel: Köhler / Jöckel 1:0, Faber / Smit 1:0, Sandner / Grünewald 1:0

Einzel: R. Köhler 0:2, P. Jöckel 1:1, L. Faber 2:0, D. Smit 1:0, P. Sandner 1:0, P. Grünewald 1:0